

Landesliga-Auftakt mit 8:0 Punkten

SVW-Faustballe geben nur 2 Sätze ab

Trotz einiger Höhen und Tiefen behielten die Faustballe des SV Wacker Burghausen am vergangenen Sonntag eine weiße Weste und konnten gegen MTV Rosenheim und SV Amendingen jeweils zwei Siege einfahren.

Förmlich überrollt wurde der SV Amendingen in der Auftaktpartie. Der SVW bot mit Helmut Stenzel, Josef Graf und Rainer Schweighofer eine kompakte Abwehrleistung, die den Grundstein für ein druckvolles Angriffsspiel bildete. Christian Schanda und Kapitän Hannes Wengler setzten die Gästeabwehr mit platzierten und kraftvollen Schlägen außer Gefecht. Beim 15:2 und 15:7 hatten die Schwaben somit nicht den Hauch einer Chance. Im Rückspiel lief es bei den Gästen zwar etwas besser, aber der Burghausener 2:0-Sieg (15:13, 15:11) ging auch in diesem Match völlig in Ordnung.

Deutlich mehr gefordert waren die Wacker-Faustballe in den Partien gegen MTV Rosenheim. In beiden Spielen konnten die Gäste den 0:1-Satzrückstand ausgleichen und ein dritter Satz musste jeweils die Entscheidung bringen. Hier behielten die Burghausener wieder die Oberhand und die Hausherren holten sich beide Partien letztendlich verdient mit 2:1 Sätzen.

„Wir haben uns in den Spielen gegen Rosenheim selbst zu stark unter Druck gesetzt und dabei unnötige Fehler gemacht. Andere Gegner, wie z. B. Freising, hätten diese Schwächephase sicherlich bestraft,“ gab sich Spielertrainer Rainer Schweighofer nach dem Spieltag selbstkritisch.

Die Ergebnisse im Überblick:

Begegnung	Hinspiel	Rückspiel
SVW – SV Amendingen 2	2:0 (15:2, 15:7)	2:0 (15:13, 15:11)
SV Amendingen 2 – MTV Rosenheim 2	1:2 (15:12, 12:15, 11:15)	0:2 (9:15, 13:15)
SVW – MTV Rosenheim 2	2:1 (15:11, 12:15, 15:4)	2:1 (15:12, 14:16, 15:9)